

Cleanfloc EPOmax P1

Flüssiges Schwermetallfällungsmittel

Produktbeschreibung:

Cleanfloc EPOmax P1 ist ein Fällungsmittel für komplexgebundene Schwermetalle in Prozess- und Industrieabwässern.

Es kann alleine oder in Kombination mit Primärfällungsmitteln und Flockungshilfsmitteln eingesetzt werden.

Cleanfloc EPOmax P1 ist ein organisches Polymer mit schwefelhaltigen Gruppen, welche verantwortlich für die Schwermetallfällung sind.

Dosierung:

Die Dosiermenge hängt von vielen Faktoren wie der Konzentration der zu entfernenden Schwermetalle und der Anwesenheit weiterer grenzflächenaktiver Stoffe und Fällungsmittel in der Lösung ab. Sind Metalle als gelöste Komplexe (in Form von Citrat, Glukonat, NTA, EDTA, etc.) gebunden, muss am Originalwasser durch Labor- und Betriebsversuche die benötigte Dosiermenge ermittelt werden. Praxisübliche Dosiermengen liegen im Allgemeinen zwischen 0,2 und 1 l/m³ – wenn ausschließlich Cleanfloc EPOmax P1 verwendet wird.

Technische Daten:

Dichte:	1,1 ± 0,05 g/cm ³ bei 20°C
pH-Wert:	10,5 ± 1,5
Brookf. Viskosität:	30 – 500 mPa/s (LV2, 60 min ⁻¹)
Löslichkeit in Wasser:	unbegrenzt

Anwendungs-Guide:

Galvaniken:	+++	Zink:	+++++
Elektropolierereien:	++	Nickel:	+++
Automobilindustrie:	+++	Kupfer:	+++++
Verbrennungsanlagen:	+++++	Quecksilber:	+++++
Kohlekraftwerke:	+++++	Chrom (Cr³⁺):	++ +
Boden-Sanierung:	++	Blei:	++ +
Leiterplatten-Industrie:	+++	Zinn:	+
		Kobalt:	+
		Cadmium:	++ ++
		Silber:	++ ++ +

Auf einen Blick:

pH Anwendungsbereich:	pH 3 - 10
Temp. Anwendungsbereich:	10 – 75°C
Reaktionszeit:	10 – 40 Minuten
Besonders empfohlen für:	Zink; Kupfer; Quecksilber; Cadmium; Silber
Weniger empfohlen für:	Blei; Chrom; Nickel
Lagerbedingungen:	0 – 35°C
Gefahrgut:	KEIN GEFAHRGUT
Wassergefährdungsklasse:	WGK 1



ISO 9001:2008